



Danke!

Wir bedanken uns bei den Sponsoren für Ihr fortschrittliches Denken in der Kulturförderung und bitten alle Theater-besucher diesen Sponsoren bei gleicher Leistung den Vorzug zu geben.

THEATER HERBST09

6. bis 28. November 09

PFARRSAAL KEMATEN/KREMS

Komödie in drei Akten

PENSION SCHÖLLER

Von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs
in einer Bearbeitung von Horst Willems
Regie: Joachim Ackerl und Helmut Boldog



www.theater-kematen.at

VORWORT THEATERHERBST 2009

Sehr verehrte Freunde des Theaters!

Die diesjährige Theatersaison ist für unsere Gruppe etwas ganz Besonderes, stehen wir doch zum mittlerweile 25. Mal auf der Bühne in Kematen. Wir blicken auf sehr wechselvolle Jahre zurück – vom Start mit bescheidenen Mitteln, über den inhaltlichen Wechsel von der ländlichen Komödie zum Boulevard bis hin zu anderen Formen des Schauspiels, wie das zur fixen Einrichtung gewordene Passionsspiel am Karfreitag. Eines hat uns in dieser Zeit immer begleitet: die Freude am SPIELEN und der Zusammenhalt in der Gruppe. Und so darf ich an dieser Stelle allen danken, die uns während dieser 25 Jahre aktiv oder als wohlwollende Förderer begleitet und motiviert haben.

Aus Anlass dieses Jubiläums haben wir uns für einen Klassiker der deutschsprachigen Theaterliteratur entschieden. Ein Stück, das durch diverse Fernsehverfilmungen bekannt wurde und uns Schauspielern auf Grund der skurrilen Charaktere der Rollen auch Einiges abverlangt. In der Regie werden wir heuer durch Helmut Boldog unterstützt, der vielen von Ihnen als langjähriger Regisseur unserer „Nachbarn“ in Kremsmünster sicherlich bekannt ist.

Ich wünsche Ihnen einen vergnüglichen Theaterherbst Kematen und viel Spaß in der Pension Schöllner!

Markus Zeilinger
Obmann



PENSION SCHÖLLNER

Ein Großwildjäger, ein Mochtegern-Schauspieler mit Sprachfehler, eine sensationslüsterne Schriftstellerin, ein trinkfester Major - sie alle haben ihren Platz in der Pension Schöllner!

Darum geht's: Um seine Stammtischbrüder zu beeindrucken, möchte der Großgrundbesitzer Philipp Klapproth eine Heilanstalt besichtigen und einmal echte „Irre“ erleben. Das soll ihm sein, von ihm finanziell abhängiger, Neffe Alfred ermöglichen, der aber keine derartige Anstalt kennt. In der Not kommt Alfred auf die Idee, die für skurrile Gäste bekannte Pension Schöllner als eine „Anstalt“ zu präsentieren. Klapproth fällt auf den Schwindel herein und amüsiert sich köstlich – keine Kunst bei dieser bunten Gesellschaft!

Das Lustspiel von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs wurde 1890 in Berlin uraufgeführt und zählt zu den Klassikern der deutschsprachigen Komödie. In Österreich populär wurde es in den 70er Jahren durch Fernsehausstrahlungen mit Maxi Böhm und Alfred Böhm in den Hauptrollen.

PREMIERE

**FREITAG, 6. NOVEMBER 09
19 UHR**

Diese Premiere verbindet Kunst mit Kulinarischem.

Im Kartenpreis dieser einzigartigen Vorstellung ist neben der Eintrittskarte samt Premierencocktail und Bewirtung während der Vorstellung auch ein Gala-dinner im benachbarten Gasthaus Eitenberger, wo im Anschluss an die Vorstellung regionale Schmankerl und erlesene Weine auf die interessierten Besucher warten.

**Das gesamte Paket zu einem Preis von
Euro 30,-/Person
Einlass ab 18 Uhr: Premierencocktail**

Machen Sie von diesem einmaligen Angebot Gebrauch und genießen Sie einen unbeschwerten Abend mit Kultur und Kulinarischem im Kreise der Theatergruppe Kematen.

SPIELPLAN

PREMIERE:

Freitag 6. November 19 Uhr

WEITERE VORSTELLUNGEN:

Sonntag	8. November	18 Uhr
Freitag	13. November	20 Uhr
Samstag	14. November	20 Uhr
Sonntag	15. November	15 Uhr
Freitag	20. November	20 Uhr
Samstag	21. November	20 Uhr
Sonntag	22. November	18 Uhr
Mittwoch	25. November	20 Uhr
Freitag	27. November	20 Uhr
Samstag	28. November	20 Uhr

KARTENRESERVIERUNG

In/bei der Sparkasse Kematen

0 72 28 / 76 11 - 13

außerhalb der Öffnungszeiten

0 676 / 350 70 86

EINTRITT

Kinder und Jugendliche
bis 15 Jahre: Euro 4,-

Erwachsene: Euro 9,-



BESETZUNG



Johannes Grassauer
Eugen Rümpel



Michaela Kramer
Friederike Pfeiffer



Christian Kubicka
Direktor Schöller



Iris Kubicka
Josephine Krüger



Gertraud Neckar
Ulrike Sprosser



August Passenbrunner
Philipp Klapproth



Peter Riegl
Bertram Bernhardy



Andreas Schimpelsberger
Alfred Klapproth



Irmgard Winkler
Emely Pfeiffer



Markus Zeilinger
Major Gröber



Helmut Boldog
Regie



Joachim Ackerl
Regie

CREW



Andreas Charko
Eingangskasse



Daniela Jung
Souffleuse



Sabine Rösner
Öffentlichkeitsarbeit



Barbara Schatzl
Öffentlichkeitsarbeit



Leopold Mitterndorfer
Buffet



Thomas Hollnsteiner
Technik



Heinz Klanner
Bühne



Monika Kubicka
Maske

RÜCKBLICK

25 Jahre Theater Kematen



Doppelt leben hält besser, 2003



Cyrano, 2008



Der Glückstreffer, 1990



Die Welt will betrogen werden, 2001



Der Mustergatte, 2005



Wie wärs denn, Mrs. Markham, 2007



Eine schöne Bescherung, 1994



Sebastian, da stimmt was nicht, 1992



to darf nicht platzen, 2006



Jean, der Butler, 2002



Funny Money, 2000



Der verfluchte Lottoschein, 1996



Die Kaktusblüte, 2004



Der schwarze Koffer, 1993



ZUR PREMIERE
FREITAG, 6. NOVEMBER 09, 19 UHR

Unterhalten Sie:
Günter Frühstückl & Herbert Klepp

